

# Ein Prosit auf Radler und Solarbier

Das Brauereifest in der Schlossbrauerei Schwarzbach ist immer wieder ein Anziehungspunkt. Auch am Samstag kamen Hunderte und füllten die Festhalle.

Von Kurt Lautensack

**Schwarzbach** – Es läuft und läuft und läuft, gemeint ist natürlich das Bier, das unaufhörlich aus den Zapfhähnen floss und die Krüge füllte. Doch was den traditionellen Fass(bier)anstich betraf, da steckte bekanntlich, wie es so schön heißt, „der Teufel im Detail“. Denn Bundestagsabgeordnete Iris Gleicke (SPD), die von Christel und Oliver Nowak ebenso begrüßt wurde wie Henry Worm (MdL/CDU) und Römhilds Bürgermeister Günther Köhler, musste den Holzhammer in Dauerschwingungen versetzen. Erst nach vielen Mühen gab die Fassöffnung schließlich doch nach. Doch was heraus floss, war dieses Mal kein Bier, sondern ein neu kreiertes Thüringer Radler.

## Neuheit: Solarbier

Das freute nicht nur die Mitglieder des Radsportvereins „SV Werra 07“, die das neue Gebräu vorstellten, sondern auch die anderen Festgäste, die sich das Getränk schmecken ließen. Diese Radlerspezialität, so hieß es zur Erklärung, werde aus einem fein-herben Spitzenpils mit fruchtig-prickelnder Zitronenlimonade hergestellt. Bei der „Radler-Fangemeinde“ dürfte sie großen Anklang finden.

Und noch eine Neuerung ergänzt die Angebotspalette der Schlossbrauerei, das sogenannte „Solarbier“. Durch die Verwendung des durch die TU München-Weihenstephan zertifizierte Markensiegel „Solarbier“ auf dem Etikett oder Kronenkorken wird garantiert, dass die so hergestellten Biere mit Solarenergie (Photovoltaikanlage auf dem Dach der Halle) oder vergleichbaren erneuerbaren Energien hergestellt werden. Das heißt mit anderen Worten „CO<sub>2</sub>-neutral unter Wegfall umwelt- und klimabelastender fossiler Primärenergien“, erklärte Oliver Nowak. Deshalb könne man durchaus, hieß es, die kleineren regionalen Brauereien stärker unterstützen, frei nach dem Motto der Thüringer Brauereien: „Unser Bier ist von hier“.



„O'zapft is“ – so einfach war es dann doch nicht, denn Iris Gleicke (MdB/SPD) musste, unterstützt von Henry Worm und Christel und Oliver Nowak, viel Kraft aufwenden, damit der Gerstensaft – ein neu kreiertes Radler – tatsächlich in Strömen fließen konnte.

Fotos: K. Lautensack